

Veranstaltungsort

Universitätsklinikum Tübingen
Kliniken Berg
Konferenzzentrum (Gebäude 520)
Otfried-Müller-Str. 6
72076 Tübingen

Parkmöglichkeiten im CRONA-Parkhaus (P4)
oder im Parkhaus der Medizinischen Klinik (P5)

TÜ-Bus Linie 5, 13, 14, 17, 18, 19, X15
Haltestelle Kliniken Berg



i Einfahrt Klinikgelände

000 Die Zahlenangaben entsprechen den Gebäudenummern

400 Crona Kliniken
420 Anästhesiologie
Chirurgie
Neurochirurgie
Neurologie
Orthopädie
Radiologie
Radioonkologie
THG-Chirurgie
Urologie

410 Kinderklinik

480 Gesundheitszentrum
Ambulante Rehabilitation, Physiotherapie,
Psychosomatische Tagesklinik, Sportmedizin,
ukfit, Gästehaus

500 Medizinische Klinik

510 Blutspendezentrale

520 Konferenzzentrum
Casino, Cafeteria

530 Nuklearmedizin

600 Hals-Nasen-Ohrenklinik

610 Medizinische Mikrobiologie, Medizinische Virologie

620 Augenklinik

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Nisar Malek

Wissenschaftliche Organisation

Prof. Dr. Martin Götz

Anmeldung und Auskunft

Susanne Stieb
Universitätsklinikum Tübingen
Innere Medizin I
Otfried-Müller-Str. 10
72076 Tübingen
Telefon: 07071 29-85415
Fax: 07071 29-2095
E-mail: susanne.stieb@med.uni-tuebingen.de

Die Veranstaltung ist kostenlos,
um Anmeldung wird gebeten.

Wir danken den folgenden Firmen für Ihre freundliche
Unterstützung dieser Veranstaltung:

**Boston
Scientific**

Boston Scientific Corporation
(€ 300,-)

**COOK[®]
MEDICAL**

COOK MEDICAL EUROPE LTD.
(€ 350,-)

o o o | o v e s c o

Ovesco Endoscopy AG
(€ 300,-)

**PENTAX
MEDICAL**

PENTAX Europe GmbH
(€ 1.000,-)

Innere Medizin I
Universitätsklinikum Tübingen



Endoskopie-Workshop

Neues aus Diagnostik und Therapie

Mittwoch, 06.06.2018

17:00 – 19:30

Kliniken Berg, Konferenzzentrum



Liebe Kolleginnen und Kollegen,

wir dürfen Sie wieder herzlich zu unserem Endoskopie-Workshop nach Tübingen einladen.

Mit zunehmend besserer endoskopischer Diagnostik werden auch die Befunde häufiger, die potentiell abklärungsbedürftig sind. Insbesondere subepitheliale Läsionen sind aufgrund der eingeschränkten Zugänglichkeit mit Unsicherheit behaftet. C. Werner wird die aktuelle Datenlage darstellen. Anschließend wollen wir anhand von Fallbeispielen die neuen Leitlinien zur gastrointestinalen Blutung veranschaulichen. S. Fusco wird mit einer speziellen Kasuistik diesen ersten Teil abrunden.

Im zweiten Teil wird A. Meining, Universitätsklinikum Ulm, das scheinbar einfache, aber klinisch fordernde Thema Gallensteine in speziellen Situationen beleuchten. Auch die bisherige Blackbox Dünndarm ist einer endoskopischen Diagnostik zugänglich geworden. U. Schempf wird diskutieren, welches Verfahren oder welche Sequenz zu bevorzugen ist. Fremdkörper im GI-Trakt erfordern eine differenzierte Betrachtung zur Dringlichkeit der Intervention. E. Sturm wird dies aus Sicht des pädiatrischen Gastroenterologen schildern.

Wir hoffen, Ihnen damit einen guten Überblick über neue Verfahren und die aktuelle Datenlage geben zu können, die auch in der Beratung Ihrer Patienten hilfreich sind, und würden uns freuen, Sie am 6. Juni 2018 am Universitätsklinikum Tübingen begrüßen zu dürfen.



Prof. Dr. Nisar Malek
Ärztlicher Direktor
Innere Medizin I



Prof. Dr. Martin Götz
Leiter der Interdisziplinären
Endoskopie

Programm

Begrüßung und Einführung

N. Malek; M. Götz

Teil 1

17:00 - 18:00

Subepitheliale Läsionen: Harmloser Zufallsbefund oder abklärungsbedürftig?

C. Werner

S2k-Leitlinie „Gastrointestinale Blutung“ der DGVS – Änderungen für die Praxis?

M. Götz

Der besondere Fall: z.B. komplette Ösophagusobstruktion

S. Fusco

Pause

18:00

Teil 2

18:20 - 19:30

Gallensteine – Fallstricke in der Klinik

A. Meining

Dünndarmendoskopie: Ballon oder Kapsel?

U. Schempf

Fremdkörper: Wie schnell muss man reagieren?

E. Sturm

Zusammenfassung und Verabschiedung

M. Götz

Referenten

Dr. Stefano Fusco

Innere Medizin I,
Universitätsklinikum Tübingen

Prof. Dr. Martin Götz

Leiter der Interdisziplinären Endoskopie
Innere Medizin I,
Universitätsklinikum Tübingen

Prof. Dr. Nisar Malek

Ärztlicher Direktor
Innere Medizin I,
Universitätsklinikum Tübingen

Prof. Dr. Alexander Meining

Leiter Endoskopie
Klinik für Innere Medizin I,
Universitätsklinikum Ulm

Dr. Ulrike Schempf

Innere Medizin I,
Universitätsklinikum Tübingen

PD Dr. Ekkehard Sturm

Klinik für Kinder- und Jugendmedizin
Universitätsklinikum Tübingen

Dr. Christoph Werner

Innere Medizin I,
Universitätsklinikum Tübingen

Die Zertifizierung der Veranstaltung bei der Landesärztekammer (LÄK) Baden-Württemberg ist beantragt.